

Émilie Zangarelli

# Schwangerschafts- porträts fotografieren

Der Praxisleitfaden  
von Akquise bis Shooting  
und Nachbearbeitung





**Émilie Zangarelli** hat sich auf Schwangerschafts- und Neugeborenenfotografie sowie auf Unterwasserporträts spezialisiert. Sie wird von starken Werten geleitet: Eleganz, Gefühlstiefe und Schönheit ([www.emiliezangarelli.fr](http://www.emiliezangarelli.fr)). Aus diesem Grund leitet sie regelmäßig Schulungen zu ihren Spezialgebieten, um ihren Kolleginnen und Kollegen zu helfen, sich in ihrem Beruf weiterzuentwickeln.

Copyright und Urheberrechte:

Die durch die dpunkt.verlag GmbH vertriebenen digitalen Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer verpflichtet sich, die Urheberrechte anzuerkennen und einzuhalten. Es werden keine Urheber-, Nutzungs- und sonstigen Schutzrechte an den Inhalten auf den Nutzer übertragen. Der Nutzer ist nur berechtigt, den abgerufenen Inhalt zu eigenen Zwecken zu nutzen. Er ist nicht berechtigt, den Inhalt im Internet, in Intranets, in Extranets oder sonst wie Dritten zur Verwertung zur Verfügung zu stellen. Eine öffentliche Wiedergabe oder sonstige Weiterveröffentlichung und eine gewerbliche Vervielfältigung der Inhalte

wird ausdrücklich ausgeschlossen. Der Nutzer darf Urheberrechtsvermerke, Markenzeichen und andere Rechtsvorbehalte im abgerufenen Inhalt nicht entfernen.

**Émilie Zangarelli**

# **Schwangerschaftsporträts fotografieren**

**Der Praxisleitfaden von Akquise bis  
Shooting  
und Nachbearbeitung**



**dpunkt.verlag**

Émilie Zangarelli

Lektorat: Anja Weimer

Übersetzung: Susanne Ochs, Heidelberg

Copy-Editing: Friederike Daenecke, Zülpich

Layout und Satz: Veronika Schnabel

Herstellung: Stefanie Weidner, Frank Heidt

Umschlaggestaltung: Helmut Kraus, [www.exclam.de](http://www.exclam.de), unter Verwendung eines Fotos der Autorin

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN:

Print 978-3-86490-920-7

PDF 978-3-96910-854-3

ePub 978-3-96910-855-0

mobi 978-3-96910-856-7

1. Auflage 2022

Translation Copyright für die deutschsprachige Ausgabe © 2022 dpunkt.verlag GmbH

Wieblinger Weg 17

69123 Heidelberg

Original French title: *Sublimier la femme enceinte* © 2021, Éditions Eyrolles, Paris, France

Original ISBN: 978-2-416-00412-4

*Hinweis:*

Der Umwelt zuliebe verzichten wir auf die Einschweißfolie.

*Schreiben Sie uns:*

Falls Sie Anregungen, Wünsche und Kommentare haben, lassen Sie es uns wissen: [hallo@dpunkt.de](mailto:hallo@dpunkt.de).

Die vorliegende Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte vorbehalten.

Die Verwendung der Texte und Abbildungen, auch auszugsweise, ist ohne die schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und daher strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die im Buch verwendeten Soft- und Hardware-Bezeichnungen sowie Markennamen und Produktbezeichnungen der jeweiligen Firmen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen.

Alle Angaben und Programme in diesem Buch wurden mit größter Sorgfalt kontrolliert. Weder Autorin noch Verlag noch Übersetzerin können jedoch für Schäden haftbar gemacht werden, die in Zusammenhang mit der Verwendung dieses Buches stehen.

5 4 3 2 1 0







# Vorwort

## Schön, dass Sie da sind!

Ich heiße Émilie Zangarelli und arbeite seit 2013 als Profifotografin. In meinem Studio in der Nähe von Paris fotografiere ich schwangere Frauen, aber auch Neugeborene, Kleinkinder, Kinder und die ganze Familie. Bevor ich die Fotografie zu meinem Beruf machte, war ich Grundschullehrerin, danach arbeitete ich als Koordinatorin bei der französischen Einrichtung zur Inklusion von Kindern mit geistigen Behinderungen in Regelschulen. Menschen stehen also für mich im Mittelpunkt, und zur Wissensvermittlung fühlte ich mich von Anfang an berufen: Ich glaube daran, dass jeder und jede Einzelne von Bildung profitieren kann. Während meiner Zeit als Grundschullehrerin hatte ich den Wunsch, die Kinder auf ihrem Weg in die Eigenständigkeit zu begleiten, indem ich mein Wissen mit ihnen teilte.

Diese Weitergabe von Wissen ist heute für mich ebenso wichtig wie früher – ich möchte meine Kenntnisse und mein Know-how an andere weitergeben. Deshalb biete ich als Fotografin Seminare und Schulungen und regelmäßige Workshops für Berufsfotografinnen und -fotografen an. Außerdem teile ich mein Wissen online in Tutorials zur Schwangerschafts-, Neugeborenen- und Unterwasserfotografie.

Ich wurde schnell als professionelle Porträtfotografin bekannt und konnte immer mehr Kundinnen und Kunden für mich gewinnen. Heute arbeite ich im Team und habe

Mitarbeitende für das Management meines Studios und für die Kundenverwaltung eingestellt. Außerdem werde ich von professionellen Hairstylisten und Visagistinnen unterstützt.

## Die Schwangerschaftsfotografie

Schon zu Beginn meiner Tätigkeit als Fotografin porträtierte ich auch immer wieder schwangere Frauen. Aber erst, als ich selbst schwanger wurde, entdeckte ich meine Faszination für dieses Spezialgebiet. Ich wollte die Erinnerung an meinen veränderten Körper für immer festhalten. Die beeindruckende körperliche Metamorphose, die jede schwangere Frau – manchmal nur ein einziges Mal – durchlebt, ist eine ganz besondere Erfahrung. Daher ist es nur natürlich, etwas davon verewigen zu wollen.

**Mir wurde klar, dass die Fotografie die »Macht« besitzt, einen bestimmten Augenblick für immer festzuhalten.** Damals hatte ich einfach nur den Wunsch, meinem Kind eines Tages ein Foto vom Babybauch seiner Mutter zeigen zu können und zu sagen: »Guck mal, da warst du damals drin, in diesem Bauch.« Seither ist das Fotografieren von Schwangeren für mich eine Methode, einen Augenblick des Lebens für die Ewigkeit zu bewahren. Und das ist noch längst nicht alles.

## Meine Motivation

Von den künstlerischen Fotos, die ich bei der Suche nach einem Schwangerschaftsfotografen für mich selbst entdeckte, war ich sofort begeistert. In diesem Moment wurde mir bewusst, dass die Schwangerschaftsfotografie als

ganz eigenes Spezialgebiet eine Fülle von kreativen Möglichkeiten bietet.

Außerdem liebe ich dieses besondere Gefühl, das eine Schwangerschaft mit sich bringt. Es gibt kaum ein emotionaleres Motiv als eine Frau, die ein Kind unter dem Herzen trägt!

## Meine Art, schwangere Frauen zu fotografieren

In diesem Buch werde ich meinen gesamten Workflow in der Schwangerschaftsfotografie beschreiben, vom ersten Kontakt mit der Frau bis zum eigentlichen Shooting. Ich öffne dazu meine Studiotüren für Sie - ganz so, als ob Sie wirklich beim Shooting dabei wären und von Anfang an sehen könnten, wie ein Schwangerschaftsportrait entsteht.



Wenn Sie vorhaben, sich auf die Schwangerschaftsfotografie zu spezialisieren, dann soll Ihnen dieses Buch einen Leitfaden an die Hand geben, damit Sie Ihre künftigen Shootings an Ihre eigenen kreativen Wünsche und an die Ihrer Kundschaft anpassen können. Oder damit Sie zumindest wissen, welche spezifischen Probleme bei dieser Art von Aufnahme entstehen können.

Ich selbst konnte viel aus Büchern, Videos im Internet und durch den Austausch mit anderen Profifotografinnen und -fotografen lernen. Außerdem habe ich Workshops bei bekannten internationalen Fotografen besucht, beispielsweise Michael Stief (deutscher Fotograf) und Kath V. (australische Fotografin). An Informationsquellen herrscht heute kein Mangel - noch weniger als in meiner Anfangszeit - und es gibt unzählige Plattformen und Gruppen für Fotografen. Das ist eine große Chance! All diese Quellen können wir nutzen (Informationen, Gespräche, Unterstützung, Vorbilder), um uns weiterzuentwickeln und um unseren Kundinnen und Kunden Bilder zu liefern, auf die sie stolz sein können. Ich habe versucht, in diesem Praxisratgeber mein gesamtes Know-how, das ich im Laufe der Zeit gesammelt habe, zusammenzufassen, um Sie bei der Umsetzung von gelungenen Schwangerschaftsporträts im Studio zu unterstützen. Und ich wüsste natürlich gern, ob das funktioniert hat. Besuchen Sie mich in den sozialen Netzwerken und lassen Sie mich an Ihren Erfolgen teilhaben! In der Zwischenzeit heiße ich Sie herzlich willkommen im Studio Zangarelli!



# Inhalt

## EINLEITUNG – Der Markt für Schwangerschaftsporträts

### **Eine absolute Wachstumsbranche**

Ein boomender Markt

Der Einfluss von Social Media

### **Sich auf dem Markt behaupten**

Dienstleistung im mittleren Preissegment – starke Konkurrenz

Dienstleistung im oberen Preissegment – hoher Anspruch

Die eigenen Werte definieren und praktisch umsetzen

### **MEMO Einen eigenen Stil finden – wozu?**

## KAPITEL 1 – Vor dem eigentlichen Shooting: die Vorbereitungen

### **Den Erwartungen der Kundinnen entsprechen**

Voraussetzung: Die ehrliche Meinung des Modells

Welche Beweggründe haben die Modelle?

### **MEMO Das Telefongespräch**

### **AUS DER PRAXIS Erfahrungsbericht: Ariane Brodier**

### **DIE KREATIVEN VORGABEN Jede Kundin ist anders**

## **MEMO Anpassungsfähigkeit und positive Einstellung**

### **Mein Angebot**

Das Porträt bei der Kundin zu Hause

Das Porträt im Freien

Das Studioporträt

Das Unterwasserporträt

Wie viele Bilder und zu welchem Preis?

## **MEMO Wie findet man den eigenen Stil?**

### **AUS DER PRAXIS Ein Foto als Therapie**

### **Häufige Fragen von Kundinnen**

»Wann ist der beste Zeitpunkt für das Shooting?«

»Was muss ich mitbringen?«

»Muss ich mich schminken?«

»Darf ich meinen Partner mitbringen? Oder meine älteren Kinder?«

### **AUS DER PRAXIS Menschenkenntnis ist gefragt**

## **KAPITEL 2 – Das Shooting vorbereiten**

### **Die ersten Gespräche mit der Kundin**

Der erste Kontakt

Bei Interesse

Angebot, verbindliche Buchungsbestätigung, Shooting Guide, wichtige Infos

## **MEMO Organisation ist alles!**

### **Die Technik: Vorbereitung des Studios**



Ausrüstung und Zubehör für  
Schwangerschaftsaufnahmen  
Lichtsetzung: meine Lieblingsaufbauten

45 Grad und von oben

45 Grad von der Seite

Chiaroscuro

Gegenlicht

Natürliches Gegenlicht

## **AUS DER PRAXIS Couple Shooting in der Schwangerschaft**

### **MEMO Fotos von Paaren**

## **Meine ästhetischen Entscheidungen**

Welche Accessoires schlage ich vor?

Welche Kleidung ist am besten geeignet?

Stoffe und Tücher

Konfektionskleidung

Designermode

## **AUS DER PRAXIS Aktaufnahmen**

### **MEMO Wohlfühlatmosphäre schaffen**

Farbharmonie

Ton-in-Ton

Studiohintergründe

Komplementärfarben

## **EIN GANZ BESONDERES ERLEBNIS Gehen Sie spielerisch an die Aufnahmen heran!**

## **Mein Workflow**

KAPITEL 3 – Ablauf des Shootings

# **Workflow und Anpassungsmöglichkeiten**

## **Allgemeines**

### **Ziel der Aufnahmesitzung**

#### **Lucile: schlicht, süß und feminin**

Profil und Erwartungen

Schwarzes Kleid

Seidenmattes blaues Stofftuch

Weißes Stofftuch

Tunika, Unterwäsche und nackt

Alltagskleid

Meine Endauswahl

#### **Caroline: natürlich und selbstsicher**

Profil und Erwartungen

Tunika

Durchsichtige Bluse

Orangefarbenes Stofftuch

Goldfarbene Jacke

Beigefarbener Body

Meine Endauswahl

#### **Valéria & Kévin: Couple Shooting**

Profil und Erwartungen

Durchsichtiges taupefarbenes Kleid

Tunika im Ibiza-Stil

Schwarzes Kleid bei Paaraufnahmen

Hautkontakt, zuerst mit Stofftuch, dann oben ohne

Rosafarbenes Kleid

Meine Endauswahl

## **Jennifer: dynamisch und unkompliziert**

Profil und Erwartungen

Unterwäsche

Aktaufnahme

Kleid im Ibiza-Stil

Rotes Kleid

Offenes Hemd mit Unterwäsche

Meine Endauswahl

## **Fazit**

## KAPITEL 4 – Nach dem Shooting

### **Editing: mein Workflow in einzelnen Schritten**

Übertragen und speichern

Aussortieren

### **Bildretusche**

Wie viel Retusche ist nötig?

Meine Software

### **Übergabe der Bilder**

Die fertigen Bilder – wie viele und in welcher Form?

Online-Galerien (Lumys, Pixieset)

Hochwertige Prints (Papierbilder, Fotoalben und  
Wandbilder)

### **Schlusswort**

### **Danksagung**





Einleitung

# Der Markt für Schwangerschaftsporträts

# Eine absolute Wachstumsbranche

Der Markt für Schwangerschaftsporträts ist eng mit der Newborn- bzw. Neugeborenenfotografie verbunden und erlebt seit etwa zehn Jahren einen beispiellosen Zuwachs.

## Ein boomender Markt

Nach dem Vorbild amerikanischer Stars, die diesen Trend begründet haben, lassen sich immer mehr Schwangere von einem Profi fotografieren, um diese so besondere Zeit in ihrem Leben im Bild zu verewigen. Vorreiterin war 1991 Demi Moore, ganz nackt auf dem Titel der *Vanity Fair*, fotografiert von Annie Leibovitz. Ebenfalls schwanger und so gut wie nackt zierten in letzter Zeit Stars wie Beyoncé, Shakira und Gigi Hadid die Zeitschriften-Cover.

Für die Nachfrage nach Schwangerschaftsfotos sind also in erster Linie Celebrities verantwortlich – für sie ist das Bild ein wichtiges Kommunikationsmittel. Außerdem buchten auch bald gutbetuchte Paare, die sich die Dienste eines Profifotografen leisten konnten, Neugeborenen-Shootings. Heute ist der Markt im Großen und Ganzen für alle zugänglich, auch für die breite Öffentlichkeit. Die Kosten liegen zwischen ca. 100 und 2000 Euro oder mehr für besonders aufwendige Shootings mit unterschiedlichen Kulissen und hochwertigen Prints (Fotoalben oder Wandbilder).

Zur Entwicklung dieses Marktes gibt es keine genauen Statistiken, aber auf jeden Fall ist zu beobachten, dass es

vor 2010 kaum Studiofotografen gab, die ein ausgewiesenes »Babybauch-Shooting« im Angebot hatten. Natürlich konnten sich werdende Mütter auch damals schon fotografieren lassen, aber der Schwerpunkt der Porträts lag nicht unbedingt auf dem Babybauch. Heutzutage sind Fotostudios für Schwangerschafts- und Neugeborenen-Shootings allgegenwärtig, denn eine Schwangerschaft ist nun sehr wohl ein Grund, einen Profifotografen aufzusuchen.



## Der Einfluss von Social Media

Mehr denn je möchten werdende Mütter heute ihre Schwangerschafts- und Babyfotos mit anderen teilen. Die sozialen Netzwerke sind dazu das ideale Medium, denn jeder kann dort seine Fotos per Mausklick verbreiten. Da viel mehr Menschen das Foto des jeweiligen Fotografen sehen, erhöht sich seine Sichtbarkeit um ein Vielfaches. In den



letzten Jahren wurde dieses Phänomen durch Influencer noch verstärkt. Auch im Fernsehen sieht man immer mehr Sendungen zum Thema Schwangerschaft und Familie: Dokuserien wie »Oh Baby! Sowas von schwanger«, »Babys! Kleines Wunder - großes Glück« und »Schnulleralarm!« sind nur ein paar Beispiele für TV-Sendungen im deutschen Fernsehen. Das Publikum kann einen Blick hinter die Kulissen werfen, und die Bilder der Shows werden über Social Media weiterverbreitet, insbesondere über Instagram. Auch dadurch wird bei der Zielgruppe dieser Fernsehsendungen eine Nachfrage nach Schwangerschafts- und Babyfotos geweckt. Ein Babybauch-Shooting ist also heute etwas ganz Normales.



EIN MARKT, VIELE CHANCEN

---

Dieser aufstrebende Markt kann eine Goldgrube für Fotografinnen und Fotografen sein, die sich auf dieses Genre spezialisieren wollen. Die Kundschaft existiert - man muss sie nur finden und ihr ein reizvolles, maßgeschneidertes Angebot machen, das zu den Werten, zu den kreativen Absichten und zur Arbeitsweise des jeweiligen Fotografen passt.

# Sich auf dem Markt behaupten

Auf dem aufstrebenden Markt für Schwangerschaftsfotografie ist meiner Ansicht nach eine starke Marke als Fotograf bzw. Fotografin notwendig, wenn man einen Platz in dieser kreativen Welt behaupten will. Wie in der Hochzeitsfotografie gibt es auch in diesem Genre Leistungen unterschiedlicher Qualität. Um mich gegenüber der Konkurrenz zu positionieren, stellte ich mir zunächst die Frage, was ich meinen Kundinnen anbieten (also verkaufen) wollte.

## Dienstleistung im mittleren Preissegment – starke Konkurrenz

In den ersten Jahren meiner Tätigkeit habe ich mich für ein Angebot im mittleren Preissegment entschieden: Die Aufnahmesitzungen waren kurz (90 Minuten beispielsweise) und fanden in meinem Studio statt. Ich arbeitete ausschließlich bei natürlichem Licht; meine Investitionen beschränkten sich also auf Kamera und Objektive plus Halterung für Studiohintergründe und einige Papierhintergrundrollen.

Ich brauchte viele Kundinnen, um rentabel arbeiten zu können und meinen Erwartungen entsprechend bezahlt zu werden. Also organisierte ich täglich mehrere Shootings. Die Bilder stellte ich nur in digitaler Form zur Verfügung, was für mich eine Zeit- und Kostenersparnis bedeutete. Nach einigen Jahren dachte ich noch einmal über meine Arbeitsweise nach: Ich wollte die Anzahl der täglichen

Shootings reduzieren und mehr Zeit für jede einzelne Kundin haben.

## Dienstleistung im oberen Preissegment – hoher Anspruch

Heute biete ich eine Qualitätsdienstleistung an, bei der die Zeit eigentlich keine Rolle mehr spielt: Ich habe die Aufnahmesitzung auf vier Stunden »begrenzt«, was mehr als ausreichend ist, weil schwangere Frauen schnell müde werden, vor allem gegen Ende der Schwangerschaft. Das Frisieren und Make-up sind in meinem Angebot inbegriffen. Auch während der Aufnahmen nehme ich mir die Zeit, mit meiner Kundin zu sprechen, auch über meine eigenen kreativen Ideen. So bin ich selbst entspannter und arbeite effizienter.

Das Shooting kann schon nach anderthalb Stunden beendet sein, wenn sich das Modell besonders wohl vor der Kamera fühlt, oder aber vier Stunden dauern, falls die Schwangere körperlich dazu in der Lage ist. Außerdem stelle ich Accessoires und Kleidung in Hülle und Fülle zur Verfügung, sodass wir unterschiedliche Ideen ausprobieren können. Jedes Bild wird anschließend sorgfältig nachbearbeitet und retuschiert (siehe [Kapitel 4](#)). Die Dateien werden auf Datenträgern geliefert; außerdem sind erstklassige Fine Art Prints in mittlerer Größe in meinem Angebot inbegriffen. Darüber hinaus können die Kundinnen zusätzlich hochwertige Fotoalben aus edlen Materialien bestellen (Einband aus Holz, Leder mit Vergoldung oder personalisierter Lasergravur).

